

A 6.5

A Lehren und Lernen- 6 Soziales Lernen

6.5 Lernen durch Lehren (LdL) in Jahrgang 10

Aktuelle Umsetzung

Als Ergänzungsfach fördert und stärkt (LdL) die fachlichen, sozialen und kommunikativen Kompetenzen aller Schüler:innen des 10. Jahrgangs in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch. Die Schüler:innen arbeiten in Dreiergruppen, bestehend aus einem Guide und zwei Students unter der Leitung und Verantwortung des Guides eigenständig an bereitgestellten Fachaufgaben. Diese sind Aufgaben aus alten ZAP10. Englisch wird bis zu den Weihnachtsferien und Mathematik anschließend bis zu den Osterferien in jeweils zwei Zeitstunden durchgeführt. Deutsch wird durchgängig einstündig angeboten.

Die Gruppenzusammensetzungen werden zu Beginn des Schuljahres in einem vorgegebenen Verfahren von der Klasse gemeinsam festgelegt. Danach findet eine Schulung der Guides mit ihren Teachers (den Fachlehrkräften) und den Coaches statt. Ziel ist es, dass die Teachers und Guides ein klares Rollen- und damit klares Verhaltensverständnis entwickeln mit dem Ziel.

Die Teachers haben die Aufgabe, die Guides fachlich, aber auch in ihrer Führungsaufgabe durchgängig zu begleiten und zu stärken.

Bezug zum Leitbild

LdL hat das Grundprinzip: „Schüler:innen helfen Schüler:innen“ in „Schüler:innen unterrichten Schüler*innen“ erweitert. Dieser Lern- und Lehrprozess findet eigenverantwortlich in den Schülergruppen statt. Die Guides in den Dreiergruppen sind also verantwortlich für ein durchgängig freundliches, effektives und effizientes Arbeitsklima. Dies entspricht in besonderem Maße dem Anspruch unseres Leitbildes „Vorleben -Erfahren – in die Gesellschaft tragen“.

Bezug zum UNESCO-Gedanken

Die Säulen „Demokratieerziehung“ und „Zusammenleben in Vielfalt“ stehen bei LdL besonders im Fokus. So liegen die Gruppenbildungsprozesse zu Beginn eines Schuljahres für alle drei Hauptfächer in der vollständigen Verantwortlichkeit des jeweiligen Klas-

A 6.5

senverbandes. Die Fachlehrkraft hat lediglich Moderationsaufgaben. Bei der Festlegung der Guides und der Gruppenzusammensetzungen werden ausschließlich die individuellen kommunikativen, sozialen und fachlichen Kompetenzen betrachtet und als Kriterien herangezogen. Durch die Zusammenarbeit in den Gruppen wird der Gedanke „Zusammenleben in Vielfalt“ aktiv und anwendungsorientiert gelebt.

Entwicklungsziele / Ausblick

Das Konzept LdL muss weiter verstetigt werden, da es im Schuljahr 18/19 erstmals durchgängig konzeptionell unterlegt war. Ergänzungen und Anpassungen der Aufgabenangebote in den verschiedenen Fächern wird ständige Aufgabe der Evaluation sein.

Externe Kooperationspartner

Guides, die in die Oberstufe gehen, haben die Möglichkeit im Rahmen des vom Förderkreis der KKS e.V. angebotenen Lernförderung einen Honorarkraftvertrag als Lernförderer zu erhalten.